

Anzeiger,

Verantwortlicher Redacteur: Herr Dr. J. G. Schönbach, in Riesa.

Amtsblatt

für die Königlich-Preussischen Gerichtsämter und Stadträthe zu
Riesa und Strehla.

N^o 8.

Freitag, den 22. Februar

1861.

Bestellungen werden sowohl in der Expedition dieses Blattes in Riesa, als auch in Strehla bei Herrn
Schuhmacherstr. Rippert jederzeit entgegen genommen.

Bäckerwaarentaxe.

1 Neugroschen-Brod muß wiegen	1 Pfd.	5 Lb.	3 Quent.
5	5	26	5
6 Pfennige Semmel	—	8	6
3 Weißbrod	—	5	6

Der Stadtrath zu Riesa, den 22. Februar 1861.

Steger, Bürgermeister.

Bieh- und Roßmarkt in Roßwein,

Dienstag, den 19. März 1861.

Stättgeld oder eine andere Abgabe wird nicht erhoben.
Roßwein, am 18. Februar 1861.

Der Stadtrath,

Herrmann, Bürgermeister.

Bekanntmachung.

Die Generalversammlung des Vereins zur Errichtung eines gemeinschaftlichen Armen- und Arbeits-
hauses in Strehla findet

Sonntags, den 3. März, 1/3 Uhr Nachmittags,

im Gasthof zu Borna statt.

Die Herren Mitglieder werden ersucht, recht zahlreich zu erscheinen, weil Beschlüsse über Abänderung
der Statuten gefaßt werden sollen, die nur bei Anwesenheit von mindestens den vierten Theil der sämt-
lichen Mitglieder gefaßt werden können.

Borna, den 17. Februar 1861.

(L. S.)

Theodor von Schönberg,

Vorstand.

Kirchennachrichten von Riesa.

Freitags, den 22. Februar, predigt in der Kirche zu Riesa:

Vormittags 9 Uhr: Herr Pastor M. Richter über Luc. 22, 24—46 (zweite Fastenwochenpredigt).

Am Sonntage Reminiscere predigt:

Vormittags 8 1/2 Uhr: Herr Rector Voigtländer über Matth. 15, 21—28.

Nachmittags 1 1/2 Uhr: ist Missionsstunde.

Getaufte vom 15.—21. Februar.

Amalie Bertha, Joh. Friedrich Wilh. Sonntag's, Fuhrwerkbes. u. B. in R., L. — Friedrich Her-
mann, Mr. Karl Friedrich Wilhelm Thomas's, Korbmachers u. B. in R. S. — Friedrich Hermann,
Johann Friedrich Gottlieb Hanke's, Feuermanns an der westl. St. G. B. u. Einw. in R., S. — Jo-
hann Hermann, Johann Gottlieb Hartmann's, Tagearb. u. Einw. in R., S. — Auguste Antonie El-
sabeth, Joh. Gottlieb Pfennig's, Wachtmeisters bei der Garnison in R., L. — Gustav Eduard, Chris-
tiane Wilhelmine Schwarzwid aus Sahun, nebel. S.

Beerdigte.

Karl Hermann, Joh. Karl Loose's, Tagearb. u. Einw. in R., S., 1 J. 9 M. 9 T. alt. — Fran-
ziska Christiane Schumann, weibl. Christian Gottlob Schumann's, gewes. Gutsauszüglers in Popitz,
hinterl. Wittwe, 67 J. 1 M. 21 T. alt. —

Arminia,

Renten- und Erbverein zu Dresden.

Der unterzeichnete Bevollmächtigte für Strehla a/E und Umgegend nimmt jederzeit Einlagen von 100 Thlr., 50 Thlr. und 25 Thlr., desgleichen Stück-Einlagen von 5 Thlr. ab, an. Außer den vielen Vortheilen, welche der Verein gewährt, sichert solcher für die Einlage eine lebenslänglich sich steigende Rente von 4, 4½ und 5 p. C. bis zu 150 p. C. per anno, ein Erbeheil zum fünffachen und ein Sterbecassengeld zum halben Betrage der Einlage.

Bei verbundenen Renten erbt solche auf eine andere im Voraus zu bestimmende Person, so daß also zwei Eheleute, Vater oder Mutter und Kind, zwei Geschwister &c. sich mit der Rente ungekürzt vererben. Nähere Nachricht erteilt
der Bevollmächtigte **Carl Fischer.**

Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Die durch das Ableben des Herrn F. W. Adler zu Riesa erledigte Agentur ist durch den Kaufmann Herrn C. F. Seidemann daselbst wieder besetzt worden, was hiermit ergebenst angezeigt wird.

Dresden, im Februar 1861.

Die Hauptagentur.

In Vollmacht der Direction:

H. Schenk.

Mit Bezug auf obige Anzeige, empfehle ich mich zur Aufnahme von Versicherungs-Anträgen bestens.

Riesa, den 22. Februar 1861.

C. F. Seidemann.

Die Königl. Sächs. conf.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

seit 1831 errichtet,

vergütet im Jahre 1861 an alle dazu berechtigten Mitglieder

27 pro Cent Dividende,

wodurch die Entrichtung der Jahres-Beiträge wesentlich erleichtert und der Beitritt auch dem Unbemitteltesten möglich gemacht wird. Ueber die Anwendung der Lebensversicherung, ihre mannigfaltige Nützlichkeit und ihren überaus wohlthätigen Einfluß auf Familienwohl, nähere Auskunft bei der Agentur in **Riesa** durch **Eduard Schuppe.**

Zwifauer und Würschnitzer Steinkohlen

zur Stubenfeuerung, desgleichen

beste Karbizer Braunkohlen

verkauft in Lohrys und im Einzelnen billigt

Riesa, im Februar 1861.

Johann Carl Heyn.

Auction

in der goldnen Sonne zu Lommahsch.

In Folge erhaltenen Auftrags der verw. Fr. Fleischermeister Friedrich Marx sen. hier versteigere ich gegen gleich baare Zahlung kommende Mittwoch

den 27. Februar 1861 und nach Befinden Tags darauf

mehrere Kutsch- und Wirthschaftswagen, Rennschlitten, Schellengeläute, Ackergeräthschaften, 1 Jauchensrolle, Kummte, Pferdegeschirre, Schränke, Bettstellen, Tische, Stühle, Gewehre, Canapees, Wandubren, 2 goldne Ankeruhren, wofür Garantie geleistet wird, sowie Hausgeräthschaften und verschiedenes Eisenzeug und lade hierzu Erhebungslustige freundlichst ein, mit dem Bemerken, daß Kutschwagen und Wirthschaftswagen den ersten Tag Mittags 11 Uhr vorgenommen werden.

Lommahsch, am 19. Februar 1861.

Ferdinand Decker, verpfl. Rathsauctionator.

Geld- und Guts-Verkauf.

Montag, den 25. d. M., Vormittags 10 Uhr, sollen die zu meinem, früher Eichler'schen Gute zu Glabitz gehörigen Feldparzellen, sodann das Restgut, oder nach Befinden der ganze Guts-

complex nach dem Meistgebot verkauft werden. Die Zusammenkunft ist im Gute, woselbst auch die Verkaufsbedingungen bekannt gemacht werden sollen.

August Thleme,

Böckel, Auct.

Auction von Stochholz.

Dienstag, den 26. d. M., Mittags 1 Uhr, sollen im sogenannten Bruch, ohnweit des Wehres

1 große Parthie große estene Stöcke zum Ausroden

unter den zuvor bekannt zu machenden Bedingungen veructionirt werden, was hierdurch bekannt gemacht wird. Gottfried Hanke aus Seyda,

Christian Bödel.

Die Buchhandlung von Joh. Hoffmann in Riesa empfiehlt ihr Lager Parfümerien in stets frischer und feiner Waare zu gütiger Beachtung, als:

Pommaden.

Chinapommade, das Ausfallen der Haare zu verhüten und das Wachsthum derselben zu befördern, pro Flacon 3, 4 u. 10 Ngr.

Pommade-Philocome, Qualite superieure, in div. Blumengerüchen, pr. Flacon 6 u. 12 1/2 Ngr.

Rosenpommade, pro Flacon 3 Ngr.

Pommade-Nutritive pour la Conservation des Cheveux, pro Flacon 10 Ngr.

Cosmetiques od. Stangen-Pommade, blond, braun und schwarz, pro Stück 1 1/2 Ngr. u. 5 Ngr.

Harz-Pommade. Die Damenschneitelin jeder bestebigen Form entsprechend zu befestigen, pro St. 2 1/2 Ngr.

Feine Rindsmark-Pommade.

Aecht Ungarische Bartwiche, pro Flacon 6 Ngr.

Haar-Öle.

Feinstes Nussöl zur Conservation des Haares. Preis pro Flacon 8 Ngr.

Klettenwurzel-Haaröl, pro Flacon 3 u. 5 Ngr.

Huile Surline, zur Conservation des Haares, feinste Qualität in div. Blumengerüchen, pro Flacon 10 Ngr.

Macassar-Oel, pro Flacon 1 1/2 und 2 1/2 Ngr.

Parfums.

Ess-Bouquets, feinstes Parfum, pro Flacon 12 1/2, 15 u. 17 1/2 Ngr.

Tripple-Extrait, in diversen Blumengerüchen, pro Flacon 7 1/2 und 10 Ngr.

Jockey Club, pro Flacon 10 Ngr.

Achte Eau de Cologne, pro Flac. 7 1/2 u. 17 1/2 Ngr.

Extrait d'Odeurs, in diversen Blumengerüchen, pro Flacon 5 Ngr.

Esseuce of Spring-Flowers, pro Flacon 10 Ngr.

Feine Seifen.

Eibischwurzel-Seife, pro Stück 4 Ngr.

Savon Dulcife de la Societe Hygienique, pro Stück 12 1/2 Ngr.

Savon-Ponce. Extrafine Bimsteinseife, pro Stück 7 1/2 Ngr.

Glycerin-Seife, per Stück 5 Ngr.

Ferner eine Auswahl feiner Toiletten mit Parfümerien, gefüllt.

Königs-Seife, pro Stück 5 Ngr.

Aromatische Kräuter-Seife, pro Stück 5 Ngr.

Rosenseife, pro Stück 6 Ngr.

Savon-Omnibus, pro Stück 5 Ngr.

Savon des Doux-Mondes, pro Stück 6 Ngr.

Erdnuss-Oel-Seife, pro Stück 3 Ngr.

Honig-Seife, pro Stück 4 Ngr.

Mandel-Seife, feinste, pro Stück 5 Ngr.

Aromatisch-medicin. Calmus-Seife, pr. Stk. 3 Ngr.

Aromatische Zahn-Seife, pro Stück 6 Ngr.

Windsor-Seife, braun, pro Stück 3 Ngr.

Cocus-Seife, pro Stück 1, 1 1/2 u. 2 Ngr.

Rimmel's Pure Glycerine Soap. Eine neu erfundene Toiletteseife ausgezeichnet in ihren Wirkungen zur Erlangung einer zarten und weißen Haut, pro Stück 5 Ngr.

Räuchermittel.

Räucherpulver, pro Flacon 1 Ngr.

Königsräucherpulver, pro Flacon 2 1/2 Ngr.

Feinste Räucher-Essenz, pro Flacon 3 Ngr.

Wiederverkäufern bin ich in den Stand gesetzt angemessenen Rabatt geben zu können.

Holz = Auction.

Dienstag, den 26. d. M., Vormittags von 9 Uhr an, sollen auf Seydaer Flur, ohnweit der Stöcknerschen Windmühle bei Unterzeichnetem eine große Anzahl Lieferne Stangenhaufen verschiedener Stärke, sowie eine Parthie dergl. Reißighaufen, nach dem Reistgebot verkauft werden. Der Sammelplatz ist auf dem Schlage. Die Bedingungen werden vorher bekannt gemacht.

Seyda, den 20. Februar 1861.

Carl Hanke.

Gewinn-Anzeige.

In der 3. Classe 59. Königl. Sächs. Landes-Lotterie erhielt der Unterzeichnete in seine Hauptcollection nachstehende Gewinne, als:

100 Thlr. auf Nr. 47045.

100 " " " " 56618.

100 " " " " 56713.

und 50 Thaler auf jede der folgenden Nummern:

2357. 2362. 2367. 2372. 5519. 5536. 5557.

5570. 5588. 5611. 5623. 5652. 5677. 5691.

14908. 14938. 14987. 14988. 15152. 15163.

15165. 15173. 15184. 15197. 20180. 20187.

23249. 23268. 23292. 26163. 28607. 28625.

28633. 28669. 30129. 30157. 30169. 32116.

32130. 32177. 32192. 32196. 34017. 34037.

34052. 34091. 34126. 34143. 34146. 34199.

47033. 47098. 56528. 56538. 56596. 56628.

56645. 56693. 56710. 56755. 56767. 56775.

56788. 64485. 65360. 65386. 65392. 68831.

68848. 68851.

Die gedruckten Gewinnlisten, nach welchen lediglich die Auszahlung der Gewinne zu erfolgen hat, können hiesigen Ortes bei mir und bei den Untercollecteurs Herren Ferd. Hesse, S. Sewrig und Ferd. Schlegel eingesehen werden.

Die Ziehung 4. Classe 59. Landes-Lotterie geschieht den 18. März a. c. und hat daher die Erneuerung der Loose nach §. 6 der dem Plane zu dieser Lotterie beigefügten allgemeinen Bestimmungen längstens bis zum 8. Tage vor gedachter Ziehung, nämlich bis zum 10. März a. c. zu erfolgen.

Riesa, den 22. Februar 1861.

Theodor Seidler.

Holz = Auction.

Donnerstag, den 28. Februar a. c., Vormittags 9 Uhr, sollen im Dürrenberg nahe an dem von Ledwitz nach Saas führenden Wege eine große Anzahl Lieferne Abraumhausen von altem kernigen Holze nach dem Meistgebot verkauft werden. Bedingungen werden zuvor bekannt gemacht. Die Zusammenkunft ist auf dem Schlosse.

J. G. Schulze.

Wein in Paris gelegenes, aus 30 Keller bestehendes **Sufengut** steht sofort unter annehmbaren Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Ernst Kof.

Obstbäume, größtentheils Kettigbirnen, besgl. Stachelbeer- und Johannisbeersträucher, Weinsensler und Lebensbäume in verschiedener Größe, sowie bereits auch allerhand Sämereien, frisch und echt, sind zu haben bei

Eduard Böttcher, Handelsgärtner in Strehla.

Hiermit die ergebenste Anzeig, daß ich zu jeder Mittwoch mit Tauben eintreffe und selbige auch mit umtausche und verkaufe

Friedrich Grubbe aus Pristewitz.

4 Erdarbeiter

können ausdauernde Arbeit erhalten bei
Gottfried Hanke in Seyda.

Fettes Rindfleisch

ist von heute an zu haben bei den Fleischermstrn. Wilh. Thieme in Niesä und Stubenrauch in Boberschen.

Lehrlingsgesuch.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat **Tischler** zu werden, kann ein Unterkommen finden beim
Tischlermstr. Karl Münch in Niesä.

Ein junger Mensch, welcher sich jeder Arbeit willig unterzieht und mit guten Zeugnissen versehen ist, findet dauerhaftes Unterkommen. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Lehrlings = Gesuch.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat **Sattler** zu werden, kann ein Unterkommen finden beim
Sattlermeister Dietrich in Niesä.

Logis = Gesuch.

Von einem pünktlich zahlenden Manne wird von jetzt ab in der Reugasse oder deren Nähe ein **Logis** zu miethen gesucht, wenn möglich Parterre von 2 Stuben, und wird gebeten, ges. Offerten in der Expedition dieses Blattes niederlegen zu wollen.

Das Weichbacken haben nächsten Sonntag Mstr. Herrmann, Mstr. Eduard Müller und Mstr. Koberg.

Lehrlings = Gesuch.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat die **Niemer** profession zu erlernen, kann unter annehmbaren Bedingungen ein Unterkommen finden beim
Niemermstr. Andreas
in Niesä.

Ein Knabe rechtschaffener Eltern, welcher Lust **Rechnen** zu werden, kann einen passenden Platz nachgewiesen erhalten. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

Militair-Berein

für Niesä und Umgegend.

Montag, den 25. Februar, Abends 7 Uhr
Wichtiger Vorlage halber, ersucht dringend um
zahlreiche Betheiligung

Niesä, 20. Februar 1861.

der Vorstand.

Landwirthschaftlicher Verein zu Nünchritz

Mittwoch, den 27. Februar, Nachmittags 4 Uhr

Heute, Freitag, früh 9 Uhr,

Wellfleisch, frische Wurst
und Abends **Gallertschüsseln**,
wozu ergebenst einladet
Kühne, Gastwirth.

Heute, Freitag, ladet zum **Schlachtfest** ergebenst ein
Fischer in Boppitz.

Nächsten Sonntag, als den 24. Februar, ladet zum

Pfannkuchenschmauß
hiermit ergebenst ein
Friedrich Albrecht.

Einladung.

Sonntag, den 24. Februar, ladet zum
Einzugschmauß
freundlichst ein
Gustav Koldorf,
im Gasthof zum Schiffchen in Strehla a. d. E.

4. und letztes

Abonnement-Concert,

im **Rothhaussaale zu Strehla,**

Dienstag, den 26. Februar a. c.,

Anfang 7 Uhr.

Nach dem Concert ist Ball.

Hierzu ladet ergebenst ein

Wilhelm Bruchholz, Musikdirector.

Speiseanstalt zu Niesä.

Sonntag: Reis mit Rindfleisch.

Dienstag: Kohlraben mit Schöpfensfleisch.

Donnerstag: Ragout mit Klee.